

# After School Nightmare

Von Shoukei

## Kapitel 2: #2

Wu Fan Kris:

Der Blonde grinste als er diese Antwort hörte. Er ging in die Hocke und strich dem Schwarzhaarigen über die Wange, während das dreckige Grinsen noch immer seine Lippen umspielte. "Du hast Mut Kleiner, dass muss ich dir lassen. Aber es ist zu gefährlich dich laufen zu lassen! Leider wirst du nicht mehr von hier weg kommen." Er packte den Schwarzhaarigen mit einer Hand an den Wangen, drückte diese zusammen und hob dessen Kopf nun an, sodass er ihn direkt ansehen musste. "Du hast leider schon zu viel gesehen, und ich gehe NIE ein Risiko ein!" Die Stimme des Fremden war eiskalt wie ein Schneesturm in Sibirien geworden und selbst seine eigenen Männer erschauerten, so hatte man zumindest den Eindruck. Auch sein Grinsen war zu Eis erstarrt. Nach einem kurzen Seufzen, durch die Haare fahren hatte der Blonde sich weder gefangen und grinste wieder teuflisch. "Du bist sehr hübsch~ Vielleicht sollten wir dich als Sticker auf dem Schwarzmarkt verkaufen. Du bringst bestimmt ne Menge Kohle." Wieder dieses durchtriebene, eiskalte Grinsen.

Huang Zi Tao:

Innerlich atmete Tao erleichtert auf. Wie es schien hatte er es wohl geschafft, sich mit seinen Worten wenigstens erst mal sein Leben zu retten.

Doch da wurde er auch schon gepackt, sodass er dem Fremden weiterhin in die Augen blicken musste.

Verdammt, dieser Blick war wirklich beängstigend und diese Stimme ließ Tao schauern. Doch so wie es schien, war er da nicht der Einzige, denn auch die Männer hinter dem Fremden sah man an, dass ihnen das alles nicht ganz geheuer war!

Doch als er den nächsten Satz hörte, weiteten sich geschockt seine Augen etwas und er schluckte schwer. Er hatte ja mit viel gerechnet, aber nicht damit, obwohl es in dieser Welt wohl eine nette Art der Entsorgung war! Scheiße... Irgendwie musste er da jetzt wieder raus kommen!

Innerlich zwang er sich zur Ruhe, der Kerl sollte bloß nicht sehen, dass er davor echt Panik hatte...

Als er wieder ruhig genug war, blickte er wieder auf und grinste dann schief: "Ich nehme es jetzt einfach mal als Kompliment! Aber bevor ich mich von irgendwelchen Kerlen vögeln lasse, sterbe ich lieber freiwillig!"

Wu Fan Kris:

Das Grinsen des Blondens wurde noch breiter und sah fast so aus als würde es bis zu den Ohren reichen. Sehr beängstigend. Dann lachte er laut auf, aus voller Kehle und

lies den schwarzhaarigen wieder los. "Kleiner du hast Mut! Ich muss sagen, das gefällt mir." Er erhob sich und winkte einen seiner Handlanger zu sich. "Mach ihn los! Er wird mein neuer Schüler! Wehe ihr krümmt ihm auch nur ein Haar!" den letzten Satz zischte er laut bedrohlich zu dem rießen, den er gerufen hatte. Der Blonde kannte seine Männer. Die würden vor frischfleisch keinen halt machen. "Erfahre ich auch nur das Irgendeiner ihn schief anguckt, kastriere ich diesen, lass ihn seine eigenen eier fressen und erschießen ihn vor der gesamten manschaft. Klar?!!" >"K.....klar boss..."< , kam eine unsichere eingeschüchterte Antwort. "Sehr schön...ich verzieh mich in meine Räumlichkeiten, bringt ihn später zu mir..." Damit verschwand der Blonde im weißen anzug wieder zur tür hinaus und mit ihm die 2 Bullen die er mitgebracht hatte. Bevor er ganz weg war drehte er sich noch einmal kurz um und sagte zu dem Schwarzhaarigen: "Ach ja, falls du versuchst zu fliehen, werde ich dich eigenhändlich erschießen." Der andere Muskelmann, kam auf Tao zu, sah ihn leicht wütend an, doch tat ihm nichts, band ihn lediglich los und packte ihn an der schulter. "Hier entlang" brummte er und schob Tao aus dem Raum heraus. Geführt wurde er in eine art gaderobe, in der ein Junge ihm entgegen eilte, der noch jünger schien als er selbst. Er verbeugte sich kurz vor ihm und reichte ihm dann andere Kleidung, verwies ihn auf einen Paravent.

Huang Zi Tao:

Jetzt war Tao verwirrt, aber völlig! Vor ein paar Sekunden noch, sollte er erschossen werden, jetzt auf einmal sollte er ein Schüler werden?

Er wusste ja nicht mal von wem!

Ja verdammt, ihn hatten diese ganzen Gangs nie interessiert und ihm war es immer egal gewesen, wenn die Kerle in seiner Klasse damit angegeben haben, Mitglied in einer Gang zu sein, oder ein paar Mädchen wieder über irgendeinen Boss geschwärmt hatten, an den sie sowieso nie in ihrem leben ran kommen würden!

Also, wo zur Hölle war er? Oder besser, wer um alles in der Welt war dieser Kerl im weißen Anzug überhaupt?!

Aber hey, irgendwie wurde dieser im gerade Sympatisch! Bei der Drohung konnte er sich ein leichtes Grinsen einfach nicht verkneifen, dass war immerhin mal kreativ, so fand er zumindest!

Und wie es schien, war er jetzt erstmal in Sicherheit... Jetzt musste er nur noch zusehen, wie er wieder nach Hause konnte und sein eigentliches Leben wieder bekam, aber dass würde er wohl in den nächsten Stunden erfahren.

Auch über die erneute Drohung konnte er nur Schmunzeln, er wäre selten dämlich, wenn er jetzt versuchen würde zu fliehen, wenn ihm doch gerade erst sein Leben geschenkt wurde!

Doch schon wurde er hochgezogen und seine Arme befreit, den Blick, den er dabei zugeworfen bekam, ignorierte er gekonnt... Wird wohl auch nicht der Letzte gewesen sein, der ihn so anguckte!

Das nächste Zimmer, in das er geführt wurde, schien eine Art Garderobe zu sein, auch wenn er nicht so genau wusste, wieso er jetzt neue Sachen brauchte, aber er sagte nichts und ließ sich einfach die Sachen in die Hand drücken. Er achtete auch gar nicht so genau darauf, wer ihm diese gab, auf mich mehr fragende oder abwertende Blicke hatte er gerade keine Lust!

Als er sich dann umgezogen hatte, trat er wieder hinter dem Paravent hervor, wo auch schon der Schrank auf ihn wartete, der ihn nur wieder andeutete, ihm zu folgen.

Sie liefen durch ein paar Gänge und schon längst hatte Tao die Orientierung verloren,

als sie vor einer edel aussehenden Tür hielten.

Wu Fan Kris:

Der Riese musterte den Neuen von oben bis unten, leckte sich über die Lippen und schluckte schwer. Doch er riss sich zusammen und führte den Schwarzhaarigen zum Büro des Chefs.

Der hatte sich derweil umgezogen und trug nun alltägliche Kleidung, eine Jeans und ein normales Hemd. Der Anzug war ihm die meiste Zeit sowieso nur lästig und störte ihn meistens nur. Das sah zwar immer so totscheck aus aber der Blonde fühlte sich darin immer so eingepfercht.

Der Bulle klopfte an die Tür und als sie hinein gebeten wurden, schob er Tao in den Raum. Der Blonde begann sofort zu sprechen. "Da ist ja mein neuer Schü-" doch er brach ab, und runzelte die Stirn. "Wer hat ihn angezogen?" man konnte die Wutsader auf seiner Stirn pochen sehen. "Ich habe doch gesagt er wird keine neuer stricher!! LAUUU!!! Komm her!!!" der Blonde brüllte durch das Gebäude und der kleine schwächliche Junge kam angsterfüllt angetrippelt. "Was soll denn das Lau?!!" Lau zuckte zusammen als der Boss ihn außer sich vor Wut so anschrie. "Geh und hol Hemd und Hose! Aber etwas zügig!!!" Damit raste der kleine Lust und brachte in windeseile das was man ihm auftrag. Zittrig gab er die Kleidung Tao in die hand und verschwand wieder. Der blonde seufzte und rieb sich die stirn mit einer Hand. "Nichts als ärger...." Dann wandte er sich an Tao. Die handlanger waren alle draußen postiert. Nur er und der schwarzhaarige waren noch im Raum. Dann grinste er wieder als er so vor ihm stand. "Obwohl ich zugeben muss das du mir so auch gefällt in solch traditioneller chinesischer Kleidung." Als er um Tao herumgegangen war setzte er sich auf einen schön, mit gold verzierten Holzstuhl der an einem Tisch stand, schlug die Beine übereinander und sah ihn musternd an. "Aber du willst ja kein tricher werden. Also brauchst du diese kleidung nicht." Nun beugte er sich etwas vor und lächelte. "Mein Name ist Wu Fan Kris. Ich bin der Boss der Red Dragons, der größten Gang die es hier gibt. Wie ist dein Name?"

Huang Zi Tao:

Kaum wurde Tao in dem Raum gestoßen, fing der Blondhaarige auch schon zu erzählen, stutze dann aber und schrie auch schon durch das Zimmer.

Irgendwie war er ja doch erleichtert, immerhin fand er dass was er trug mehr als lächerlich und war nun doch froh, als er neue Sachen geordert bekam... Kaum war der Junge wieder verschwunden, sah er wieder zu dem jungen Mann vor sich, irgendwie wirkte dieser jetzt schon ganz anders! So ohne Anzug sah dieser doch gleich wesentlich normaler und nicht mehr so hochgestochen und gefährlich aus...

Auf dessen Spruch hin, murrte er aber nur leisen, nein die Kleidung sah lächerlich an ihm aus und ja, ein Stricher wollte er nun wirklich nicht sein!

Als der dann auch noch um ihn herum ging und musterte, versuchte er ihn nicht aus den Augen zu lassen, nicht dass er dann doch gleich noch eine Waffe am Kopf hatte. Glauben tat er es zwar nicht, aber er war hier im Untergrund, ob da ein paar Worte wirklich etwas zählten wusste er nicht wirklich.

Und dann endlich, als sein Gegenüber auf den edel aussehenden Stuhl Platz genommen hatte, wurde auch seine Frage beantwortete, die er sich die ganze Zeit stellen wollte.

Wu Fan Kris also... Der Kris, von dem die Mädchen immer schwärmten?! Hinkommen

würde es. Neidlos musste Tao anerkennen, dass sein Gegenüber alles hatte, was man brauchte, um Leute um den Finger zu wickeln, Aussehen, Ausstrahlung, kein Wunder, dass die Weiber auf ihn standen...

Red Dragons hatte er auch schon einmal gehört, eine der bekanntesten und größten Gangs hier und eine der wenigen, die nicht der Yakuza angehörten.

Würde er jemals wieder in die Schule kommen, so schwor er sich jetzt schon, besser zuzuhören, wenn seine Mitschüler über solche Themen sprachen, dann wusste er vielleicht jetzt noch viel mehr...

"Huang Zi Tao, Schüler an der SM Highschool...", antwortete er Kris dann und hoffte, dass es vielleicht etwas brachte, wenn er erwähnte, dass er auf die besten Highschool hier in der Gegend ging.

Wu Fan Kris:

Kris grinste breit. "Soso an der SM? Scheinst ja ein richtiger Streber zu sein." Er schenkte sich etwas zu trinken ein und nahm einen schluck. "Also, Tao~" Kris fing einfach zu erzählen an. "Du wirst für mich arbeiten, in die Lehre gehen, alles lernen was man in meiner Branche wissen musst." Er grinste breit während er den nächsten Schluck nahm. "Absoluter Gehorsam steht hier an erster Stelle. Solltest du dich weigern, oder Mist bauen, wirst du ohne zu zögern eliminiert. Ich dulde keine Verräter." Scharf sah er ihn an. "Du wirst ab heute hier leben, damit wir dich ständig im Auge behalten können." Damit legte er eine kurze Pause ein und gab Tao die Zeit für Wiederworte. Er wartete regelrecht darauf, denn er grinste wieder einmal teuflisch.

Huang Zi Tao:

Ein Schnauben konnte Tao sich nicht verkneifen, als er Kris Grinsen sah. Nur weil er versuchte, etwas aus seinem Leben zu machen, war er noch lange kein Streber!

Doch ein Kommentar verkniff er sich dann doch, er wollte Kris nicht wütend machen, nicht am Anfang!

Als Kris dann geendet hatte, sah er diesen weiterhin an, bevor er dann nickte und antwortete: "Das mit dem Arbeiten und in die Lehre gehen kann ich mit leben, lernen tue ich für die Schule auch schon, da werde ich auch noch deinen Kram mit lernen können! Gehorsamkeit war mir fast klar und das du mich beseitigst, wenn ich Scheiße baue war mir auch klar! Nur das mit dem hier leben ist nicht dein Ernst oder? Ich werde dir nicht weglaufen, ich wollte eigentlich noch weiter leben!"

Eigentlich wollte er noch sehr viel mehr sagen, aber er hielt sich dann doch zurück...

Und das mit dem hier leben, mussten sie wohl auch noch einmal genauer besprechen! Seine Großeltern zahlten immerhin für seine Wohnung und versuchten ihm alles zu bieten, damit er die Möglichkeiten hatte, etwas aus seinem Leben zu machen.

Und jetzt stand er hier, vor einem Gangboss, der ihn als Lehrling wollte und wohl sein Leben an diesen verkaufen würde, wenn er weiter leben wollte, nur ob er das alles so durchziehen konnte und was mit seinem alten Leben passieren sollte!

Genau das wollte er jetzt doch geklärt haben, weshalb er jetzt wieder zu Kris sah und dann diesen dann fragte: "Was passiert mit meinem alten Leben? Ich will die Schule zuende machen.... Deinen Aufgaben schaffe ich auch Nachmittags!"

Wu Fan Kris:

Der Gangboss legte die Stirn in Falten. "Ich glaube kaum das du hier Forderungen

stellen kannst!" Seine Stimme war lauter geworden und sein Blick mal wieder eiskalt. Er schwenkte das Glas hin und er und beobachtete den Schwarzhaarigen ganz genau. "Aber ich will mal nicht so sein. Du darfst zur schule gehen. Aber dennoch wirst du hier wohnen!" Wieder grinste er und stand diesmal auf. Als er vor dem Kleineren anekommen war nahm er dessen Kinn in seine Hand sodass sein Daumen seine Lippe berührte. "Und glaub mir, hier wird es dir besser gehen als in jeder Bruchbude dieser Stadt. Wenn du brav bist und fleißig lernst, kriegst du alles von mir was du dir ja erträumt hast." Den letzten satz hatte er dem Panda ins Ohr gehaucht. Seine Worte waren so verführersich wie das zischen einer Schlange und brannten sich in Taos Gehör und in seinen Kopf ein. "Vergiss dein altes Leben. Hier wird es dir sehr viel besser gehen, das verspreche ich dir~" Kris leckte sich kurz über die Lippe und ging zurück zu seinem Stuhl, setzte sich und beobachtete ihn wieder mit diesem Grinsen.

Huang Zi Tao:

Kurz zischte Tao, als Kris sein Kinn packte und ihn fest hielt.

Er mochte es nicht, wenn Leute versuchten so ihren Willen zu bekommen, sodass er nur antwortete: "Wie gnädig von dir!"

Eigentlich versuchte er aber mit seinen frechen Worten nur zu überspielen, dass Kris ihn gerade ein bisschen nervös machte... es schüchterte ihn dann doch etwas ein, wenn dieser ihn fest hielt und so nahm vor ihm stand.

Und diese verdammte Stimme löste einen Gänsehaut aus, die er gar nicht haben wollte!

Erleichtert atmete er dann aus, als Kris wieder von ihm abließ und er endlich noch hinzufügen konnte: "Ich werde schon alles lernen, was ich wissen muss und Schwierigkeiten mach ich schon nicht! Aber wenn ich hier leben soll, dann sorg dafür, dass einer deiner Schränke mir meinen Rucksack wieder gibt, damit das ich alles klären kann.... Und vergessen werde ich mein altes Leben ganz sicher nicht! Ich beginne höchstens etwas unfreiwillig einen neuen Abschnitt!"

Wu Fan Kris:

Frech war der Kleine auch noch! Na das würde er ihm bald schon austreiben. Kris grinste nur noch breiter. Er mochte es wie der Andere sich zur Wehr setzte. Der Boss faltete die Hände und schien zu überlegen. Dann stand er auf, ging zu seinem Schreibtisch und drückte einen Knopf. "Zeng komm her und bring den Rucksack von dem Jungen aber flott!", freundlich wie immer hatte er ein Machtwort gesprochen. Dann ging er wieder zu dem Schwarzhaarigen und wartete mit ihm auf seinen Handlanger. "Du wirst dein altes Leben bald schon von allein vergessen glaub mir~" Hauchte er leise und kicherte etwas. Alle die bisher eingestiegen waren hatten schon nach wenigen Wochen ihr altes Leben vergessen. "Es wartet auch ein Wagen draußen auf dich~ Der wird dich nach Hause bringen. Morgen erscheinst du hier dann um punkt 18:00. Pack alles zusammen was du benötigst, meine Männer werden deinen Kram hier ins Hauptquartier bringen." Sanft strich er dem Neuen über die Wange. "Willkommen in der Familie", kicherte er.

Huang Zi Tao:

Etwas verwunder war Tao dann doch... Kris ließ ihn einfach so gehen? Das hieß dann ja, dass er doch noch ein paar Sachen holen konnte und durfte... fast schon hatte er gedacht, dass er alles in seiner zurück lassen müsste!

Erleichtert lächelte er kurz, bevor er sich brav vor Kris verbeugte und sich dann

bedankte: "Morgen, 18.00 Uhr stehe ich wieder in diesem Büro, versprochen!" Dann drehte er sich auch schon um und wurde von diesem Schrank wieder aus dem raum geführt, nachdem dieser ihm ann der Tür noch seinen Rucksack in die Hand gedrückt hatte. Dieses Mal versuchte er sich auch den Weg zu merken, immerhin musste er ihn morgen wohl alleine finden und wollte sich nicht am ersten Tag schon lächerlich machen! Und er wusste, dass er es schaffen würde, diese ganzen Gänge luden doch schon dazu ein, sich hoffnungslos zu verlaufen!

Irgendwann machte der Kerl vor ihm dann eine Tür auf und sie standen in einer Art Hinterhof.

"Einsteigen!", hörte er den Befehl neben sich und der Kerl deutete auf einen großen schwarzen Wagen. Kaum saß er auf dem Beifahrersitz, wurde er auch schon wieder von der Seite angefahren.... Wieso konnte der nicht einfach ganz normal nach seiner Adresse fragen?! Nur weil die jetzt alle pissig auf ihn waren?... Als ob er sich das hier alles ausgesucht hätte! Viel lieber würde er jetzt in seinem Bett liegen und schlafen, aber nein, er war ja so ein Depp gewesen!

Nach einer etwas längeren Fahrt, bei der er stur aus dem Fenster sah und sich ein paar Anhaltspunkte merkte, um herauszufinden, wo das Gebäude überhaupt lag, waren sie dann bei ihm zuhause angekommen.

"Pack alles was du brauchst in Kisten, wir holen die morgen ab! Was nicht verpackt ist, bleibt da und falls du deine Wohnungstür heil vorfinden willst, solltest du dich jetzt beißen und mir deinen Ersatzschlüssel holen!", fuhr ihn der Kerl erneut von der Seite an und zeigte dann zur Tür.

Tao nichte nur und lief dann schnell nach oben in seine Wohnung, schnappte sich den Schlüssel und brauchte ihm dem Kerl. Nein, er wollte nicht, dass seine Großeltern Stress mit dem Vermieten wegen einer kaputten Haustür bekamen!

Als er dann wieder in seiner Wohnung war, fiel erst einmal alles von ihm ab und er ließ sich an der Tür herabgleiten. Verdammt, wo war er da nur rein geraten!

Gerade fühlte er sich wirklich einfach nur alleine... Seine ganzes Leben wurde gerade auf den Kopf gestellt und das nur, weil er diesen dummen Umweg nicht gehen wollte....Seufzend sah er auf die Uhr und stellte dann fest, dass er nicht mehr ins Bett gehen brauchte!

Vielleicht sollte er einfach die Sachen, die er brauchte, zusammen packen und sich dann für die Schule fertig machen!

Gesagt getan, er raffte sich wieder auf und tapste müde in sein Zimmer, holte eine Sporttasche und 2 Umzugskartons unter seinem Bett hervor und fing dann an, alles einzupacken, was ihm wichtig war. Er wollte jetzt auch nicht unbedingt, dass die Kerle morgen länger in seiner Wohnung waren, als nötig!

Als er dann endlich fertig war, sah er erneut auf die Uhr... so wie er gedacht hatte! Dann ging er mal Duschen und machte sich für den Tag fertig!

Doch kaum sah er in den Spiegel, schüttelte er den Kopf... Heute sollte er seinen Brille am besten nicht absetzen! Auch wenn er sie eigentlich nicht brauchte, aber sie verdeckte dann doch etwas seine Augenringe, die ihn verdammt müde wirken ließen... Schnell trank er noch einen Kaffee, räumte alles wieder zusammen, bevor er sich seine Tasche schleppte und dann noch einmal zurück in seine Wohnung sah.

Auf in ein neues Leben, ob er wollte oder nicht!

Genervt sah er aus dem Fenster und hoffte, dass die Schulstunden schnell umgehen würden.... er hatte mittlerweile verdammte Kopfschmerzen und wollte einfach nur seine Ruhe haben, aber nein, sein Lehrer musste ihn ja nerven und seine Mitschüler waren auch eindeutig mal wieder viel zu laut!

Dann endlich klingelte es und er konnte verschwinden...

Na dann machte er sich doch mal auf die Suche... obwohl, eigentlich brauchte er nur quer durch das Viertel laufen, indem er auch niedergeschlagen wurde... er würde es schon finden und noch hatte er ja auch Zeit!

Doch als er dann nach etwas herum irren das Gebäude wieder gefunden hatte, stellte sich ihm die nächste Frage, wie zur Hölle kam er da rein?!

Einfach dreist rein gehen?

Klingen fand er dann doch noch viel peinlicher...

Also schlich er einfach mal zu dem Hinterhoftor, aus dem sie gestern auch gefahren waren. Zu seinem Glück war dies offen, sodass er hin durch schlüpfen konnte und dann auch schon die Tür ansteuerte. Von hier aus kannte er wenigstens auch die Weg bis zu Kris Büro!

Ohne sich großartig auffällig zu benehmen, gelangte er dann auch bis zu diesem, auch wenn er auf dem Weg immer wieder dumm angeguckt wurde, doch die Blicke ignorierte er einfach gekonnt und war dafür einfach etwas schneller gegangen...

Müde gähnte er, bevor er an die Tür klopfte und hoffte, dass Kris gute Laune hatte und ihm vielleicht einfach nur sein Zimmer zeigte, damit er endlich schlafen konnte...